

APEX
2023
MAASTRICHT
10th
AUFLAGE
6. - 8. JUNI

**Internationale Fachmesse
für Hebebühnen**

**APEX kehrt 2023 zu
MECC Maastricht zurück:**

**Die Schlüsselshow zur
Wiederbelebung des Marktes**



SICHERN SIE SICH FREIEN EINTRITT!

Besuchen Sie **apexshow.com**
und klicken Sie auf
'VISITOR REGISTRATION'

Gesponsert von:

access
INTERNATIONAL

In Zusammenarbeit mit:

IPAF

khl

EIN VERBUND, EIN TEAM, EIN MANN



System Lift, der Verbund von Arbeitsbühnenvermietern, hat sein Jubiläum gefeiert. Eindrücke von Rüdiger Kopf.

Vor 20 Jahren wurde die System Lift AG aus der Taufe gehoben. Diese bildete den Kern des Vermieterverbunds, dem heute über 80 Vermietbetriebe mit rund 135 Mietstationen angehören. Gefeierte wurde im Sauerlandstern in Willingen, da es durchaus einer großen Location bedurfte, um alle unterzubringen. Denn teilweise sind die Mitgliedsbetriebe in voller Mannschaftsstärke angeeignet, sodass rund 500 Gäste den Saal fluteten. „Das heute ist eine gemeinsame Party“, meinte Leopold Mayrhofer. Der langjährige Vorstandsvorsitzende der System Lift AG nutzte die Gelegenheit, um einen Blick zurück auf die Anfänge zu werfen.

Gestartet mit 40 Partnern, mit denen Mayrhofer schon zuvor zu tun hatte, ging die Reise Ende 2002 los. Inzwischen gehören zu dem Verbund über 20.000 Mietmaschinen, die rund 280 Millionen Euro Umsatz machen. Von Beginn an hatte Mayrhofer aber einen Wunsch. „Mein Traum war und ist es, ein eigenes Bürogebäude zu realisieren.“ Im kommenden Jahr soll der Betrieb komplett am neuen Standort laufen. „Über 40 Jahre, also mein halbes Leben lang, bin ich in der Arbeitsbühnenbranche unterwegs“, sagte Mayrhofer zum Schluss, ohne die Zahlen genauer zu berechnen (denn demnach wäre er über 80; Anmerkung der Redaktion) und hat die Mitglieder aufgerufen: „Ihr habt nun meinen Nachfolgern zu helfen, damit System Lift erfolgreich bleibt.“ Mit Malte Bilau und Christopher Friedrich gehören

inzwischen zwei Vertreter der nächsten Generation mit zum Vorstandsteam.

An der blau-grünen Nacht, wie die Macher das Jubiläum genannt haben, waren aber nicht nur Mitglieder anwesend, auch zahlreiche Vertreter der Zulieferer waren mit dabei. Im Namen derer sprach denn auch Henrich Clewing, Geschäftsführer von Merlo Deutschland. Fast zeitgleich mit dem Start von System Lift kam auch die Idee auf, dass die Partner nicht nur Arbeitsbühnen vermieten könnten, sondern auch Teleskoplader. „Wir können auf eine wunderbare Zeit zurückblicken“, fasste es Clewing denn zusammen, betonte aber auch: „Wenn Leo (Leopold Mayrhofer) mehr als einmal anruft, dann muss man auch zurückrufen.“ Nichtsdestotrotz hob Clewing die besonderen Fähigkeiten von Mayrhofer als Moderator und Mediator hervor. Im Gespräch konnte immer viel geklärt werden.

Nebst all den Reden führte Ikenna Amaechi durchs Programm und interpretierte Songs von Whitney Houston. Es dauerte allerdings bei manchen ein wenig, um festzustellen, dass der Künstler ein Travestiekünstler mit sehr guter Stimme ist. Und wie schon vor zehn Jahren war Simon Pierra mit I-Pad zugegen. Was der Zauberer daraus alles hervorholte: Unter anderem zapfte er Bier. Das und vieles mehr genossen die Gäste denn auch bis lange nach Mitternacht. ■

Vier Geräte wurden zu Gunsten eines guten Zwecks versteigert: neben Bühnen von Ahern, Bravi und JCB auch die LKW-Bühne von Palfinger

